

**16206/AB**  
Bundesministerium vom 21.12.2023 zu 16738/J (XXVII. GP)  
Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz  
[sozialministerium.at](http://sozialministerium.at)

Johannes Rauch  
Bundesminister

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

---

Geschäftszahl: 2023-0.828.496

Wien, 19.12.2023

Sehr geehrter Herr Präsident!

---

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 16738/J des Abgeordneten Mag. Hauser betreffend Gesundheitsminister spricht sich gegen Falschmeldungen aus** wie folgt:

**Fragen 1 bis 3 und 5 bis 8:**

- *Werden Sie sofort gegen alle Falschinformationen in Zusammenhang mit Corona und in Zusammenhang mit den Corona-Impfstoffen vorgehen?*
- *Was sind Ihre nächsten Schritte, um die Menschen über die Falschinformationen, welche aus Ihrem Bundesministerium stammen, zu informieren?*
- *Was sind Ihre nächsten Schritte, um die Impfärzte über die Falschinformationen in den Foldern und vielen anderen Quellen, welche aus dem Bundesministerium stammen, zu informieren?*
- *Wann sind breit angelegte Aufklärungskampagnen geplant, damit die Öffentlichkeit über die falschen Informationen zu den Corona-Impfstoffen aufgeklärt wird?*
- *Was haben Sie bis jetzt unternommen, damit die Folder mit den falschen Informationen aus dem Verkehr gezogen werden?*
- *Wo finden wir die Richtigstellung zu der Falschaussage im Folder „Fakten zu den Impfstoffen“?*  
a. *Wie oft wurde diese veröffentlicht?*

- b. Wurden auch andere Korrekturen zu den einzelnen Foldern vorgenommen und veröffentlicht?*
- *Welche personellen Konsequenzen wird es geben, weil die öffentlichen Informationen des BMSGPK nicht dem Stand der Wissenschaft entsprochen haben?*

Zu diesen Fragen wird vollinhaltlich auf die Anfragebeantwortungen 14804/AB, 14079/AB, 13877/AB, 13395/AB, 12936/AB, 12742/AB und 12647/AB verwiesen.

Es ist mir dabei besonders wichtig zu betonen, dass Publikationen des BMSGPK sowie der gesamten Bundesregierung, sofern sie von Mitarbeiter:innen meines Hauses fachlich geprüft wurden, stets dem Anspruch unterliegen, den jeweils aktuellsten Stand der Wissenschaft zu entsprechen sowie in diesem Zusammenhang auch komplexe Zusammenhänge in einer einfach verständlichen Weise wiederzugeben.

**Frage 4:**

*Sollen alle, welche die Falschinformationen über Corona und Corona-Impfstoffe verbreitet haben, strafrechtlich verfolgt werden?*

- a. *Falls ja, werden Sie Anzeige erstatten?*
- b. *Falls nein, warum nicht?*

Strafverfolgung ist nicht Gegenstand des Vollzugs meines Hauses.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Rauch

